

Wichtiger Hinweis:

Die Ausschuss- und Ratssitzungen im Michael-Buyx-Haus in Nieuwerk sind öffentlich und beginnen in der Regel um 18 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Termine 2. Halbjahr 2019:

Mi, 28. August 2019

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

Di, 10. September 2019

Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss

Mi, 11. September 2019

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Mi, 25. September 2019

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

Mi, 06. November 2019

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken

Di, 19. November 2019

Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss

Di, 26. November 2019

Betriebsausschuss

Mi, 27. November 2019

Schul-, Kultur- und Sozialausschuss

Mi, 04. Dezember 2019

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Mi, 18. Dezember 2019

Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken, Beginn um 17 Uhr!

BVK-Bürgerstammtisch:

Mi, 04. September 2019

19:30 Uhr in Stenden, Haus Backes, Drevelsdyk 2, 47647 Kerken-Stenden

Fr, 04. Oktober 2019

19:30 Uhr in Eyll, Gaststätte Eyller-See, Eyller Straße 245, 47647 Kerken-Eyll

Von der FDP zur BVK

FDP-Ratsmitglied Michael Molderings ist aus der FDP ausgetreten und jetzt Mitglied der BVK-Fraktion. Für den Austritt aus der FDP gebe es mehrere Gründe: „Ich habe für mich entschieden, dass ich ausschließlich politische Arbeit für die Gemeinde Kerken machen möchte. Das kann ich am besten in einer Fraktion mit sehr lokalem Bezug“, erklärt Molderings. Einen direkten Anlass, etwa einen Streit oder andere Probleme, habe es in der Partei nicht gegeben. Michael Molderings begründet: „Die Entwicklung der Partei und meine persönliche Entwicklung waren ab einem bestimmten Zeitpunkt nicht mehr miteinander vereinbar.“



Michael Molderings

Bisher war Michael Molderings fraktionsloses Mitglied des Kerkener Gemeinderats. Die Arbeit der BVK beobachte er schon einige Jahre und habe ihren politischen Entscheidungen im Rat schon in der Vergangenheit häufig zugestimmt. Besonders hebt er hervor: „Die BVK stellt das Wohl der Gemeinde ohne parteipolitische Vorgaben in den Vordergrund. Damit zeigt die BVK seit Jahren Weitsicht.“ Diese Einstellung ent-

spreche auch seinem Verständnis von Kommunalpolitik.

Bei einigen Fraktionssitzungen der BVK hat Molderings bereits hospitiert. Bernhard Rembarz, BVK-Fraktionsvorsitzender, sieht der gemeinsamen Arbeit positiv entgegen: „Wir haben schnell festgestellt, dass die Chemie stimmt. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.“



vnl.: Bernhard Rembarz (Ratsmitglied+Fraktionsvorsitzender), Michael Molderings (Ratsmitglied), Stephan Dicks (sachkundiger Bürger), Patricia Gerlings-Hellmanns (Ratsmitglied), Ralf Janssen (Fraktionsgeschäftsführer), Andreas Vallen (Ratsmitglied)

Anträge der BVK im Kerkener Rat

Blühstreifen/Blühwiesen in Kerken

Im März stellte die Fraktion einen Antrag in Kerken, Blühwiesen und Blühstreifen auf öffentlichen Flächen anzulegen.



Den Antrag begründet die Fraktion mit einem dramatischen Insektensterben in Deutschland mit unbekanntem Ausgang. Ursachen sind neben der Intensivierung der Landwirtschaft und dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, fehlende Hecken und blühende Randstreifen. Auch in der Gemeinde Kerken sieht man zahlreiche (Vor-)Gärten, die hauptsächlich mit Steinen, Kies oder ähnlichem angelegt werden. Schmetterlinge, Hummeln und vor allem Wildbienen sind aber auf ein vielfältiges Nahrungsangebot angewiesen.

Es sollten einheimische Saatmischungen bevorzugt werden, weil der Pflegeaufwand geringer ist.

An unserem Infostand beim Webermarktfest im Mai haben wir kleine Saattütchen für den heimischen Garten an die Bürgerinnen und Bürger verteilt. Damit wollten wir darauf aufmerksam machen, dass jeder zur Rettung der Wildbienen, Hummeln und weiterer Insekten beitragen kann.

Ergebnis:

Die Verwaltung wurde vom zuständigen Ausschuss beauftragt, die Anpflanzung auf gemeindeeigenen Flächen zu prüfen und im Rahmen der Haushaltsplanungen die Kosten für 2020 einzuplanen.

Aussetzung der Einführung eines Identifikationsverfahrens für Müllgefäße

Die Verwaltung wollte ein Identifikationsverfahren mittels eines Chips für die Müllgefäße in Kerken einführen. Die BVK Fraktion hielt dies derzeit nicht für sinnvoll, da 2020 die Müllentsorgung neu ausgeschrieben werden muss. Daher stellte die Fraktion den Antrag, die Einführung erst im Rahmen der Ausschreibung zu prüfen und das Ergebnis abzuwarten.



Ergebnis:

Nachdem auch die Räte der umliegenden Kommunen Rheurd, Issum und Wachtendonk die Einführung ablehnten, änderte die Verwaltung ihre Meinung und empfahl dem Kerkener Rat so zu verfahren, wie es im Antrag der BVK vorgeschlagen wurde.

Teilnahme an der weltweiten „Earth Hour“

Die Gemeinde Kerken soll sich zukünftig an der weltweiten so genannten „Earth Hour“ beteiligen.



In wie weit eine Beteiligung der Gemeinde Kerken möglich ist, z.B.:

- durch die Organisation eines Events (z.B.: „Candle light dinner“)
- die Lichter an den gemeindeeigenen Gebäuden etc. auszuschalten
- die Bürger aufzurufen sich daran zu beteiligen z.B.: auf der Webseite

sollte im Ausschuss und Rat beraten und entschieden werden. Frau Thissen von der Tourismus- und Wirtschaftsförderung der Gemeinde Kerken sollte aus unserer Sicht mit einbezogen werden.

Begründung:

Am 30. März 2019 sind von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr wieder rund um den Globus die Lichter ausgegangen. Während der WWF Earth Hour knipsten unzählige Privatpersonen zuhause die Lampen aus. Zugleich hüllen seit Jahren tausende Städte weltweit ihre bekanntesten Bauwerke in symbolische Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro.

Laut WWF haben sich auch in diesem Jahr erneut Millionen Menschen auf der ganzen Welt beteiligt. Wer mitmachen möchte, findet auf der Webseite des WWF neben Neuigkeiten rund um das Event auch Tipps für eine nachhaltigere Lebensweise sowie Vorschläge für die eigene, gelungene Earth Hour zuhause. In Deutschland steht die Aktion unter dem Motto „Für einen lebendigen Planeten!“ Die Umweltschützerinnen und Umweltschützer wollen auf die Bedrohung der weltweiten Artenvielfalt aufmerksam machen. Mit deren Verlust sind auch die menschlichen Lebensgrundlagen gefährdet.

Die WWF Earth Hour fand in diesem Jahr bereits zum dreizehnten Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. In den darauffolgenden Jahren breitete sie sich über die gesamte Welt aus. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in über 180 Ländern begangen. Weltweit nehmen mehr als 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es 398 im vergangenen Jahr.

Aber auch kleine Gemeinden nehmen daran teil, daher schlägt die BVK-Fraktion vor, dass auch unsere Gemeinde durch eine Teilnahme ein Zeichen setzen sollte. <https://www.wwf.de/earthhour/>

Ergebnis, der zuständige Ausschuss hat beschlossen:

- sich bis auf weiteres jährlich an der Aktion zu beteiligen
- die Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme aufzurufen (z.B. Homepage, Kerken Aktuell, Neujahrsempfang)
- im und am Rathaus die Lichter für eine Stunde auszuschalten

Anträge Bebauung Paeschensdyck / Kleine Bleiche

Nachdem schon die Bebauung an der Straelener Straße bei zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern für starke Ablehnung sorgte, meldeten sich auch Anwohner der geplanten Bebauung auf dem Gelände der ehemaligen Weberei am Paeschendycks / Kleine Bleiche bei den hiesigen Parteien, um ihren Unmut über die geplante „Klotzbauweise“ zu bekunden.



Foto: Screenshot Infokarte Geoportal Niederrhein

Die BVK-Fraktion stellte daher folgende Anträge, Antrag 1:

Für den o.g. Bereich soll von der Verwaltung als Grundlage für die weiteren Festlegungen eine städtebauliche Planung beauftragt werden, die die zukünftige Gesamtsituation definiert und insbesondere die Fragestellungen von Umfang und Gestaltung einer Hinterbebauung, der Stellplätze und deren Erschließung sowie einer möglichst vorrangig eingeschossigen Bebauung beantwortet.

Begründung:

Durch den Wegfall des eingeschossigen Industriegebäudes und der geplanten zweigeschossigen Bebauung mit 20 Wohneinheiten in Staffelgeschossbauweise (dreigeschossig), sieht die BVK-Fraktion eine erhebliche Veränderung des städtebaulichen Ansatzes. Wir gehen davon aus, dass diese Bauweise einen Präzedenzfall für das gesamte zugehörige Bebauungsplangebiet darstellt. Bei einer späteren Nachverdichtung im gesamten Bebauungsplangebiet (Abriss alter Gebäude) ist zu erwarten, dass auf diese geplante Bebauung Bezug genommen wird. Dadurch wird der städtebauliche Leitgedanke des bestehenden Bebauungsplanes so wesentlich geändert, dass wir es für erforderlich halten, im Hinblick auf die neue Landesbauordnung, eine städtebauliche Planung im Sinne einer eingeschossigen Bauweise durchzuführen.

Des Weiteren verändert sich durch die geplante Bebauung das im Bebauungsplan dargestellte Mischgebiet zu einem vornehmlichen Wohngebiet. Auch aus diesem Grund halten wir eine Überprüfung für sinnvoll.

Antrag 2:

Die BVK-Fraktion stellte folgenden 2. Antrag. Für den o.g. Bereich soll, wie bisher geplant, eine verbindliche Stellplatzanzahl von mindestens 1,5 Stellplätzen je Wohneinheit festgeschrieben werden.

Begründung:

Der bisherige Bebauungsplan beinhaltet keine Festlegungen hinsichtlich der Stellplätze.

Ergebnis:

Die CDU hat mit ihrer Mehrheit gegen alle Einwände seitens der Bürger und Oppositionsparteien die Bebauung genehmigt. Somit ist theoretisch auch eine Bebauung mit z.B. 0,9 Parkplätzen pro Wohneinheit möglich. Es wird derzeit ein Bebauungsplan auf Grundlage der eingereichten Planungen des Investors aufgestellt. Anschließend folgt ein Beteiligungsverfahren, in dem unter anderem die Bürger/innen die Möglichkeit haben, nochmals ihre Einwände einzubringen.

Klarstellung:

Die BVK-Fraktion ist nicht gegen eine Bebauung des Bereiches. Lediglich die Vorgehensweise wird kritisiert. Beschlossen wurde eine isolierte Betrachtung des Bereiches der ehemaligen Weberei mit maximaler Wohnbebauung (2 Vollgeschosse mit Staffelgeschoss = 3 Geschosse) in „Klotzbauweise“. Die Einwände und Bedenken der Bürger/innen können wir gut nachvollziehen. Schließlich sollte eine neue Bebauung in einem Baugebiet der vorhandenen, umliegenden Bebauung angepasst werden (bisher weitgehend eingeschossig mit Satteldach).

Mitfahrbänke in Kerken

Im April 2017 hat unsere Fraktion einen Antrag gestellt, zu prüfen, wo in Kerken so genannte „Mitfahrbänke“ installiert werden können. In Rheurd und Wachtendonk gibt es solche Bänke, die neben dem ÖPNV genutzt werden können, schon länger.

Ergebnis:

Nun wurden 2 Bänke aufgestellt, 1x in Nieukerk und 1x Poelyck.



© Fotos: BVK

Allgemeines

Vorstandswahlen bei der Bürgervereinigung Kerken

Bei der Mitgliederversammlung der Bürgervereinigung Kerken standen turnusgemäß die Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Die Vorsitzende begrüßte die Mitglieder und durfte einige Neumitglieder willkommen heißen. Nach dem Bericht des Vorstandes und des Schatzmeisters Ralf Janssen, folgte die Entlastung des Vorstandes.

Die Mitglieder bestätigten die Vorsitzende Patricia Gerlings-Hellmanns im Amt. Der 2. Vorsitzende Bernhard Rembarz stellte sich nicht zur Wiederwahl, da er sich als Fraktionsvorsitzender mehr auf seine Arbeit im Gemeinderat fokussieren möchte. Als neuer Stellvertreter wurde somit Neumitglied Michael Molderings gewählt. Schatzmeister Ralf Janssen, Schriftführer Frank Gerlings und Beisitzerin Tanja Hermelyn wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Nach der Wahl wurden den Mitgliedern die ersten Wahlkampfüberlegungen des Wahlkampfteams vorgestellt. Der Vorstand freut sich, zusammen mit den Mitgliedern in den kommenden Monaten die Vorbereitungen für die nächste Kommunalwahl im September 2020 zu treffen. Zum Abschluss der Sitzung berichtete der Fraktionsvorsitzende Bernhard Rembarz von der Arbeit der Fraktion im Kerkener Gemeinderat.



Vlinr.: Frank Gerlings (Schriftführer), Patricia Gerlings-Hellmanns (Vorsitzende), Michael Molderings (Stellv. Vorsitzender), Tanja Hermelyn (Beisitzerin), Ralf Janssen (Schatzmeister)

Mach mit!



Wichtige Themen 2019:

Unsere Gemeinde wird in diesem Jahr 50 Jahre jung. Viele Themen aus den letzten Jahren werden auch 2019 wieder aktuell sein.

Einige Projekte, die der Gemeinderat auf den Weg gebracht hat, werden 2019 umgesetzt. Hierzu zählt u.a. der Umbau der „alten“ Sporthalle in Aldekerk zu einer Aula/Mensa für die Gesamtschule und einem Bürgerforum, der Tartanplatz-Neubau in Aldekerk und die Errichtung einer Pumptrack-Anlage am Bahnhof in Aldekerk.

2019 soll voraussichtlich mit den ersten Projekten des Integrierten Handlungskonzepts (IHK) und dem Neubaugebiet an der alten Kartoffelzentrale in Nieukerk begonnen werden. Außerdem steht in Stenden auf der Dorfstraße der 3. Ausbauabschnitt an. Der TSV Nieukerk bekommt endlich einen Kunstrasenplatz und der FC Aldekerk eine Erweiterung des Vereinsgebäudes.

Wenn auch Sie / Du unser schönes Dorf mitgestalten möchten / möchtest, dann sind Sie / bist Du bei uns herzlich willkommen! Alle Informationen auch unter: www.bvk-kerken.de

Das BVK-Team

WACH für Kerken!

Allgemeines

Der neue Tartanplatz in Aldekerk ist fertig

Lange wurde auf dem ehemaligen Bolzplatz am Spielplatz "Ackermansfeld" gearbeitet.

Dort ist ein neuer Tartanplatz (Gummiplatz) entstanden. Zusätzlich wurden noch eine Laufbahn und zwei Sprunggruben für die Vorbereitung auf die Bundesjugendspiele für die Schulen errichtet.

Die BVK-Fraktion hatte 2015, als der Standort für die neue Sporthalle feststand, einen Ersatz für den von vielen Kindern, aber auch Erwachsenen genutzten "Gummiplatz" beantragt. Nun ist der Platz fertig und darf bespielt werden.

Hier einige Bilder vom ehemaligen Bolzplatz, der Baustelle und dem Endergebnis:



© Fotos: BVK

Mach mit!



In Aldekerk bitte abgeben bei:
Bürgervereinigung Kerken e.V.
c/o Patricia Gerlings-Hellmanns,
Ackermansfeld 21, 47647 Kerken

Oder in Nieukerk bei:
Bürgervereinigung Kerken e.V.
c/o Ralf Janssen,
Friedenstrasse 20, 47647 Kerken

Vorname, Name

Strasse

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Welches Thema bewegt Sie besonders in Kerken?

- Ja, ich habe Interesse an einer Probmitgliedschaft* (1 Jahr beitragsfrei)
- Ja, ich habe Interesse an einer Vollmitgliedschaft*
- Ja, ich habe Interesse an weiteren Informationen / Infoabend

*Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.

Datenschutz: Verantwortlich ist die Bürgervereinigung Kerken e.V., Ackermansfeld 21, 47647 Kerken. Ihre Daten werden von uns ausschließlich zu werblichen Zwecken (Zusendung von Informationen) (Art. 6 Abs.1 f) DSGVO) sowie zur Erfüllung einer bestehenden oder sich anbahnenden Geschäftsbeziehung (Art.6 Abs.1 b) DSGVO) verwendet. Empfänger der Daten ist die Bürgervereinigung Kerken e.V.. Sie haben ein gesetzliches Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung sowie auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Datenportabilität. Kontaktieren Sie uns dazu bitte unter: Bürgervereinigung Kerken e.V., Ackermansfeld 21, 47647 Kerken, Tel. 0172/211043 oder gerlings-hellmanns@bv-k-kerken.de. Sie haben zudem das Recht, bestimmten Datenverarbeitungen zu widersprechen sowie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Weitere Informationen zu Verarbeitung Ihrer Daten und zu ihren Rechten im Einzelnen finden Sie unter www.bvk-kerken.de/datenschutz.html

WACH für Kerken!

BVK on Tour

Webermarktfest 2019

Auch wenn der Wettergott es beim diesjährigen Fest nicht gut meinte, hatten wir alle Hände voll zu tun an unserem Stand. Es wurde gebastelt und zahlreiche Luftballons ließen die Herzen der kleinen Besucher/ innen höherschlagen.



Auch unsere Saatguttütchen mit einer bienenfreundlichen Mischung für den heimischen Garten waren heiß begehrt. Wir haben, wie immer, interessante Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern geführt und einige Anregungen für die politische Arbeit in Kerken entgegengenommen.

Ein großes Dankeschön geht an unser tolles TEAM, ohne Euch wäre es gar nicht möglich, so ein Event zu stemmen. Ein weiteres Dankeschön geht an die Firma Bergmann-Marketing & Event, die uns die tolle Hüpfburg zur Verfügung gestellt hat. Ein Anziehungsmagnet für die Kinder, trotz Regen.

Alles in allem war es ein super Tag. Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Herbstfest.



Saatguttütchen BVK



© Fotos: BVK

Gut besuchte Bürgerstammtische in Nieukerk und Aldekerk

Im April und Juni 2019 fanden die ersten Bürgerstammtische der Bürgervereinigung Kerken in Nieukerk im Gasthof „Till“ und in Aldekerk im Restaurant „Urig“ statt. In geselliger Runde diskutierten die Bürgerinnen und Bürger mit unseren Mitgliedern über Themen, die sie zurzeit bewegen. Die Fraktion berichtete über Themen und Projekte und Baumaßnahmen, die zurzeit im Rat diskutiert werden. Auch das anstehende große Projekt für die nächsten Jahre, das so genannte „Integrierte Handlungskonzept“ (IHK) interessierte die Anwesenden. Der nächste Bürgerstammtisch findet am 04. September 2019 um 19:30 Uhr in Stenden in der Gaststätte „Hauter“, Haus Backes, statt.

Zukünftig sind weitere Termine, unter anderem in Eyll und Winterham, geplant. Die Termine werden rechtzeitig über unsere Website und Facebook bekanntgegeben.



Standpunkt

Ausgabe 31, Jahrgang 19
Auflage 7.500 Exemplare

Herausgeber:

Bürgervereinigung Kerken e.V. (BVK)
V.i.S.d.P: Patricia Gerlings-Hellmanns,
Ackermansfeld 21, 47647 Kerken

Kontakt:

www.bvk-kerken.de, vorstand@bv-k-kerken.de

Design, Satz, Layout & technische Umsetzung:

Bergmann-Marketing, Uwe Grothe
Ringstrasse 2, 47647 Kerken
E-Mail: sales@bergmann-marketing.de
Web: www.bergmann-marketing.de

WACH für Kerken!